

ZT Termine

Digitale Modellherstellung mit dem model-tray® profiCAD&CAM System

Referent: ZT Patrick Hamid
model-tray, Tel.: 040 3990366-0
training@model-tray.de

18.1.2019 ➔ Hamburg

Der Spezialisierungskurs für Metallteleskope und Modellguss

Zirkonzahn
Tel.: 07961 933990
education@zirkonzahn.com

24.1./25.1.2019 ➔ Bruneck/Südtirol

Arbeitskurs zur Herstellung einer TAP®Schiene als Demonstrationsmodell zur Schnarchtherapie

Referent: ZT André Büscher
SCHEU-DENTAL, Tel.: 02374 9288-59
j.momber@scheu-dental.com

30.1.2019 ➔ Iserlohn

Von der Basis zur Natur mit Creation ZI-CT oder CC

Referent: Alexander Conzmann
Creation Willi Geller
Tel.: 02338 801900
office@creation-willigeller.de

1.2.2019 ➔ Überlingen

CAD/CAM-Basic – Map&Motion

Referent: ZT Thomas Gienger
Amann Girrbach, Tel.: 07231 957-221
germany@amanngirrbach.com

4.2. – 6.2.2019 ➔ Pforzheim

Das ultimative IPSe.max®-Erlebnis

Referent: Oliver Brix
Ivoclar Vivadent
Tel.: 07961 889-0
info.fortbildung@ivoclarvivadent.de

7.2.2019 ➔ Ellwangen

Zirkondioxid individuell einfärben

Referent: Axel Appel
VITA Zahnfabrik, Tel.: 07761 562-0
info@vita-zahnfabrik.com

8.2.2019 ➔ Kirchheim

Der erfolgreiche Einstieg in die Implantologie

Referenten: Dr. Dr. Manfred Wolf,
ZA Florian Sigg
CAMLOG, Tel.: 07044 9445-600
education.de@camlog.com

9.2.2019 ➔ Leinfelden-Musberg

Zirkon mit feinem Farbbild

Neue Zirkone Prettau® 2 und Prettau® 4 Anterior für das monolithische Gestalten im Seiten- und Frontzahnbereich.



Zirkonversorgung aus Prettau® 2 Dispersive®, monolithisch gefertigt (13-23)

Nicht von ungefähr wählte ZTM Enrico Steger 2003 den Namen „Zirkonzahn“ für sein Südtiroler Unternehmen. Begeistert von den Grundcharakteristiken des Werkstoffs und zutiefst überzeugt, das Dentalmaterial der Zukunft vor sich zu haben, gründete er sein Unternehmen mit dem Ziel, das Beste aus dem Material für zahntechnische Versorgung herauszuholen. Viel mehr als anfangs gedacht war dafür nötig: Qualitätsrohstoffe, teure Herstellungs- und Reinigungsverfahren, Farbkonzepte, Bearbeitungswerkzeuge, manuelle und digitale Frässtrategien, Sinteröfen und immer neue Lösungswege. In der Folge werden nun seit mehr als zehn Jahren Patienten mit Prettau® Brücken ästhetisch und durch die mögliche monolithische Gestaltung im Seitenzahnbereich langlebig versorgt. Nun geht der eingeschlagene Weg der monolithischen Gestaltung konsequent weiter. Die neuen Zirkone Prettau® 2 und Prettau® 4 Anterior erlauben durch ihre Transluzenzeigenschaften das monolithische Gestalten im Seiten- und Frontzahnbereich. Somit kann auf das

Schichten von Keramik verzichtet werden. In den Dispersive®-Ausführungen kann nicht nur auf die Keramikschichtung, sondern auch auf die manuelle Bemalung vor dem Sintern verzichtet werden. Denn Prettau® 2 Dispersive® und Prettau® 4 Anterior® Dispersive® werden bereits während des Herstellungsverfahrens mit einem sehr sanften, natürlichen Farbverlauf versehen. Die Farbstoffe werden hierbei durch eine spezielle Technik nicht schichtweise sondern feingliedrig verstreut, also dispers, zugeführt. Somit entsteht nach dem Dichtsintern ein besonders feines, fließendes Farbbild, das auf Wunsch manuell individualisiert werden kann.

kontakt

Zirkonzahn Worldwide
An der Ahr 7
39030 Gais-Südtirol, Italien
Tel.: +39 0474 066680
info@zirkonzahn.com
www.zirkonzahn.com

Neuer 3D-Druckkunststoff

SHERAprint-model UV bietet bessere Optik für Modelle.

SHERAprint-model UV in der Farbe smoky white nennt sich der neue lichthärtende 3D-Druckkunststoff der SHERA-Werkstoff-Technologie. Das Material dient zur Herstellung von hochpräzisen Arbeitsmodellen und bietet dank seiner neuen Optik technische Vorteile. Die helle Farbgebung erhöht den Kontrast und verbessert seine Tiefenwirkung. Der Fokus liegt auf der zahntechnischen Arbeit und wird nicht vom Modell abgelenkt. Der neutrale graue Farbton erleichtert es dem menschlichen Auge, Zahnfarben exakt differenzieren zu können. Dies bietet mehr Kontrolle für

Meister-, Implantat-, Stumpf- oder Veneermodelle sowie für Modelle in der Alignertechnik. SHERAprint-model UV ist druckbar sowohl in 50 µm als auch in 100 µm. Dadurch lässt sich etwa ein Drittel der Herstellungszeit einsparen – ein Vorteil besonders in der kieferorthopädischen Zahntechnik, wenn viele Alignermodelle gebraucht werden. Das Material ist für alle DLP-basierten Drucker geeignet. Die optimalen Druckparameter für SHERAprint-model UV in der Farbe Smoky White wurden für den additiven Workflow mit dem SHERAprint-System entwickelt.



die Farbgebung von Zahnersatz. Gefertigt mit dem SHERAprint 3D-Drucker entstehen aus dem Printmaterial präzise Modelle mit feinen Oberflächenstrukturen, die dank der Detailschärfe besonders gut lesbar sind. Möglich wird dies durch die Zusammensetzung des Druckmaterials, die Farbgebung und den so entstehenden hohen Kontrast. Geeignet ist das neue Printmaterial für

kontakt

SHERA Werkstoff-Technologie GmbH & Co. KG
Espohlstraße 53
49448 Lemförde
Tel.: 05443 9933-0
info@shera.de
www.shera.de

Finanzielle Unterstützung für Lilith-Fachberatungsstelle

Das Ispringer Dentalunternehmen Dentaforum unterstützt Lilith mit einer Spende, damit auch weiterhin Kindern und Jugendlichen geholfen werden kann.



V.l.n.r.: Axel Winkelstroeter, Petra Pace, Angela Blonski, Leiterin der Lilith-Beratungsstelle e.V. Pforzheim, und Mark S. Pace.

Sexueller Missbrauch an Kindern oder Jugendlichen bringt viel Leid für die betroffenen Mädchen und Jungen sowie deren Eltern mit sich. Die sexuelle Gewalt an Kindern beginnt in der Regel schleichend mit

der Verletzung von Grenzen durch scheinbar harmlose Berührungen. Darum ist es sehr wichtig, dass Mädchen und Jungen lernen, auf ihre Gefühle zu achten und sich gegenüber unangenehmen Körper-

kontakten abzugrenzen. Sie benötigen aber auch Erwachsene, die sensibel auf Hinweise und Auffälligkeiten der Kinder reagieren. Das Ziel der Lilith-Beratungsstelle ist es, mit Informationsveranstaltungen für Eltern, Fortbildungen für Lehrkräfte und Erzieherinnen, präventiven Angeboten für die Mädchen und Jungen sowie niederschweligen Beratungsangeboten dazu beizutragen, sexuellen Missbrauch zu verhindern oder möglichst frühzeitig zu beenden. Die Spende der Firma Dentaforum hilft dabei, dass sich die Lilith-Beratungsstelle weiterhin in diesem Umfang für den Schutz von Kindern und Jugendlichen einsetzen kann. Für diese wichtige Unterstützung bedanken sich der Vorstand und das Team von Lilith herzlich. Die Familien Pace und Winkelstroeter, Inhaber der Dentaforum-Gruppe, wünschen Lilith e.V. weiterhin viel Kraft und Erfolg bei ihrer bemerkenswerten Arbeit und hoffen, dass

auch weitere Spendengelder diese wichtige Organisation erreichen.

kontakt

DENTAURUM GmbH & Co. KG
Turnstraße 31
75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-0
info@dentaforum.com
www.dentaforum.com

ANZEIGE

Scheideanstalt.de

Ankauf von Dentscheidgut

- tagesaktuelle Ankaufskurse
- professionelle Edelmetall-Analyse
- schnelle Vergütung

ESG Edelmetall-Service GmbH & Co. KG
+49 7242 95351-58
www.Scheideanstalt.de

ESG Edelmetall-Service GmbH
+41 55 615 42 36
www.Scheideanstalt.ch

Neues Kapitel in der Erfolgsgeschichte

C.HAFNER hat Deutsche Aurumed in Sinzing übernommen.



Dr. Philipp Reiser (C.HAFNER) (links) und Willi Lautenschläger (Deutsche Aurumed): Gemeinsam in eine goldene Zukunft.

Vor über einem Jahr hat die C.HAFNER GmbH + Co. KG die Deutsche Aurumed in Sinzing bei Regensburg übernommen und damit ein weiteres Kapitel in der Erfolgsgeschichte beider Unternehmen aufgeschlagen. Heute kann man stolz auf das vergangene Jahr zurückblicken und feststellen, dass beide Unternehmen mit den Marken Aurumed und C.HAFNER die Marktführerschaft in Deutschland im Dental-Edelmetallbereich errungen haben. Wichtig war und ist es, die Identität der Marke Deutsche Aurumed zu erhalten und somit den Kunden die

gewohnte Sicherheit und das Vertrauen in die Kontinuität der Betreuung zu geben, betonen sowohl

Dr. Philipp Reiser (C.HAFNER) als auch Willi Lautenschläger (Deutsche Aurumed). Dieses hohe Maß an Verlässlichkeit wird von den Kunden der Deutschen Aurumed sehr geschätzt und honoriert. Gleichzeitig sind aber nicht nur die Kunden, sondern auch die Mitarbeiter der Deutschen Aurumed betroffen. Für die Mitarbeiter ist die Erhaltung des Standortes der Deutschen Aurumed in Sinzing ein zentraler Punkt, welcher durch die Übernahme niemals infrage gestellt wurde. Ganz im Gegenteil, im Sinne einer guten Kundenbeziehung wird höchstes Augenmerk auf die persönliche und

individuelle Betreuung der Aurumed-Kunden durch die Sinzinger Aurumed-Mitarbeiter gelegt.

Gemeinsamer Erfolg durch zwei Marken

Schlussendlich führt die Zwei-Marken-Strategie zu einer besseren Marktdurchdringung und damit zum gemeinsamen Erfolg. Dabei ergänzt sich das Produktportfolio beider Unternehmen und führt zu Synergieeffekten. Beispielsweise wird Kunden der Deutschen Aurumed der Zugang zur exklusiven C.HAFNER Dienstleistung Fräsen in Edelmetall ermöglicht oder C.HAFNER nimmt bewährte Legierungen der Deutschen Aurumed ins eigene Produktspektrum auf – wie die ECO 52, die ab dem 1. Quartal 2019 bei C.HAFNER verfügbar sein wird. Für die Zukunft sind sich beide Unternehmen sicher, die führende Stellung auf dem deutschen Edelmetallmarkt noch ausbauen zu können. Die Voraussetzungen dafür sind mit der erfolgreichen Übernahme bereits geschaffen, und einer weiteren Expansion steht nichts im Wege.

kontakt

C.HAFNER GmbH + Co. KG
Maybachstraße 4
71299 Wimsheim
Tel.: 07044 90333-0
dental@c-hafner.de
www.c-hafner.de

ANZEIGE

Vordenker in der digitalen Implantologie

nt-trading ist ein global agierender Premiumhersteller für dentale Medizinprodukte.

Die nt-trading GmbH & Co. KG ist Pionier in der Entwicklung digitaler Applikationsprodukte für die dentale Implantologie. Durch wegweisende Innovationen, technisch führende Produkte und Fertigungsverfahren sowie sichere Anwendungslösungen unterstützt nt-trading seine Kunden nachhaltig und sichert somit entscheidende Wettbewerbsvorteile. Die nt-trading GmbH & Co. KG sieht sich in der digitalen Implantologie stets in der Rolle eines Vordenkers, der zukünftige Entwicklungen erkennt und in innovative Produkte umsetzt, wie VAL-Jig (Abb.). Der NT-VAL-Jig ist eine Positionsaufnahmeverrichtung für Zahnimplantate in einem Patientenmund mit einer Trägereinheit, die während einer intraoralen Anwendung für einen präzisen Implantat-Positionstransfer und einer anschließenden exakten Positionskontrolle von Implant Analogen am Arbeits- und Patientenmodell genutzt wird. Von Scankörper und Titanbasis über 2-CONnect Multi-Unit Abutment bis zum Preform-Abutment

werden Produkte, die mit mittlerweile 26 Implantatsystemen kompatibel sind, hergestellt.

Die Digitalisierung intensivieren
Die digitale Implantologie unterliegt einer rasanten Entwicklung, die nt-trading aktiv mitgestaltet. So wird das Portfolio permanent durch die Resultate der hauseigenen Forschungsabteilung ausgeweitet, aber auch ergänzt durch

Produkte wie den 3D-Drucker der Firma EvoDent. Dieser rundet die Prozesskette ab und dient der Erstellung von präzise gedruckten Implantatmodellen und Bohrschablonen, um die eigenen, patentierten DIM-Analoga und Bohrhülsen optimal zu implementieren.

Know-how und Qualität
Das breite Spektrum an innovativen Implantationslösungen zeich-

net sich aus durch das Know-how, die Leidenschaft und die hohen Qualitätsansprüche der mittlerweile rund 50 Mitarbeiter. Genauso wie die beiden Gesellschafter Dirk Jahn und Andreas Schütt arbeiten sie jeden Tag im Dreiklang von Innovation, Kundenservice und Präzision. Dazu ergänzt Dirk Jahn: „Diese Einstellung, sozusagen unsere Unternehmensphilosophie, haben wir alle verinnerlicht und lassen sie in unsere Produkte fließen. Und das ist auch der Grund, warum sich nt-trading auf einer digitalen Überholspur befindet.“



kontakt

nt-trading GmbH & Co. KG
G.-Braun-Straße 18
76187 Karlsruhe
Tel.: 0721 915471-60
info@nt-trading.com
www.nt.dental

ZT Impressum

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-0
Fax: 0341 48474-290
kontakt@oemus-media.de

Redaktionsleitung
Georg Isbaner (gi)
Tel.: 0341 48474-123
g.isbaner@oemus-media.de

Redaktion
Carolin Gersin (cg)
Tel.: 0341 48474-129
c.gersin@oemus-media.de

Julia Näther
j.naether@oemus-media.de

Projektleitung
Stefan Reichardt (verantwortlich)
Tel.: 0341 48474-222
reichardt@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer
Tel.: 0341 48474-520
meyer@oemus-media.de

Anzeigendisposition
Marius Mezger (Anzeigendisposition/-verwaltung)
Tel.: 0341 48474-127
Fax: 0341 48474-190
m.mezger@oemus-media.de

Abonnement
David Dütsch (Aboverwaltung)
Tel.: 0341 48474-201
d.duitsch@oemus-media.de

Art Direction
Dipl.-Des. (FH) Alexander Jahn
Tel.: 0341 48474-139
a.jahn@oemus-media.de

Grafik
Nora Sommer (Layout, Satz)
Tel.: 0341 48474-117
n.sommer@oemus-media.de

Druck
Dierichs Druck+Media GmbH & Co. KG
Frankfurter Straße 168
34121 Kassel

Die ZT Zahn Technik Zeitschrift erscheint regelmäßig als Monatszeitung. Bezugspreis: Einzelheft 3,50 € ab Verlag zzgl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Jahresabonnement in Deutschland 55 € ab Verlag inkl. gesetzl. MwSt. und Versandkosten. Abo-Hotline: 0341 48474-0. Die Beiträge der ZT Zahn Technik Zeitschrift sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach schriftlicher Genehmigung des Verlages. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Verbands-, Unternehmens-, Markt- und Produktinformationen kann keine Gewähr der Haftung übernommen werden. Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung (gleich welcher Art) sowie das Recht der Übersetzung in Fremdsprachen für alle veröffentlichten Beiträge vorbehalten. Bei allen redaktionellen Einsendungen wird das Einverständnis auf Vollständigkeit und auf Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern kein anders lautender Vermerk vorliegt. Mit Einsendung des Manuskriptes geht das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache zur elektronischen Speicherung in Datenbanken, zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Bücher und Bildmaterial übernimmt die Redaktion keine Haftung. Es gelten die AGB und die Autorenrichtlinien. Gerichtsstand ist Leipzig.

www.zt-aktuell.de



ceraMotion®
LiSi

*ceraMotion® LiSi
unbearbeitet*

*Finalisiert mit
ceraMotion® One Touch*



Zahntechniker, die das Beste wollen.

Das ideale Presskeramik-System mit Lithium-Disilikat.

Alle Systemkomponenten wie die spezielle Presseinbettmasse, Pressingots und auch die Finalisierungspasten sind im eigenen Hause erdacht, entwickelt, produziert und geprüft.

Dahinter stehen Menschen, die durch viel Erfahrung den zahntechnischen Alltag kennen und wissen, was Sie benötigen. Chemiker, Ingenieure, Werkstoffwissenschaftler und natürlich Zahntechniker.

Das Resultat: ein einfaches und schnelles System, das es erlaubt, hochwertigen und ästhetischen Zahnersatz wirtschaftlich umzusetzen.

Dentaurum ist ein traditionsreiches mittelständisches Familienunternehmen, das sich den Bedürfnissen der Zahntechniker annimmt. Testen Sie uns!



"Erfahrung aus einer Hand"

Jan Langner zu dem System aus Einbettmasse, Lithium-Disilikat, Pressingots und Finalisierungspasten von Dentaurum.

D
DENTAURUM